Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel

36. Jahrgang **Brandenburg an der Havel, 18.11.2026** **Nr. 29**

Inhalt **Seite**

Amtlicher Teil

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel 2

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Mittwoch, dem 25.11.2026 3

Beschluss-Nr. 091/2026:
Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel für den Zeitraum 2026/2027 bis 2030/2031 6

Bekanntmachung des Ergebnisses der Neuwahl des Ortsbeirates im Ortsteil Wust am 8. November 2026..... 6

Öffentliche Zustellung 7

Termine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse im November/Dezember 2026..... 7

Nichtamtlicher Teil

Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel:
Aktuelle Ausgabe des Infobriefes der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel; Ausgabe Nr. 185 – Monat November 2026 (Auszüge) 8

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Brandenburg an der Havel
Oberbürgermeister
Redaktion: Amt 30
Rechtsamt / Büro SVV
SG Büro SVV

Bezugsmöglichkeiten/ -bedingungen:

Klosterstraße 14
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: (0 33 81) 58 13 17
Fax: (0 33 81) 58 13 14
E-Mail: BueroSVV@stadt-brandenburg.de
Internet: www.stadt-brandenburg.de/rathaus/amtsblatt

Amtlicher Teil

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel vom 28.10.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentliche Sitzung -

Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Beschluss-Nr. 189/2026

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmte dem Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel gemäß Anlage zu.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschloss entsprechend § 7 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg die Entnahme von Sachwerten aus dem Vermögen des Eigenbetriebes GLM in Höhe von 871.573,49 € (siehe Vorbericht Seite 27-29).

Hinweis: Der Wirtschaftsplan wurde im Amtsblatt Nr. 27 vom 09.11.2026 bekannt gemacht.

Entscheidung über die Erteilung der gemeindlichen Zustimmung gemäß § 36a BauGB i. V. m. § 246e BauGB für das Vorhaben: Voranfrage zur Errichtung von sieben Wohnhäusern auf den Grundstücken Gemarkung Brandenburg, Flur 84, Flurstücke 133 bis 139 (Hagelberger Straße), AZ 74-7-2026
Beschluss-Nr. 200/2026

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel entschied über die Erteilung der gemeindlichen Zustimmung gemäß § 36a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 246 e BauGB für das Vorhaben: Errichtung von sieben Wohnhäusern auf den Grundstücken der Gemarkung Brandenburg, Flur 84, Flurstücke 133 - 139 (Hagelberger Straße), Az. [74-2026].

Fristbeginn	28.08.2026
Art des Antrages	Bauvorbescheid
Vorhabensbezeichnung	Errichtung von 7 Wohnhäusern
Grundstück/Straße	Hagelberger Straße
Flur	84
Flurstück	133 – 139

   Gegenstand der Entscheidung ist insbesondere, ob im Rahmen des § 246 e BauGB von den planungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen des § 35(2) und (3) BauGB (Außenbereich) abgewichen werden soll, da das geplante Vorhaben der Schaffung von Wohnraum dient.
2. Die Verwaltung empfahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel, auf die gemäß § 36a Absatz 2 BauGB mögliche Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit im Sinne der Verfahrensbeschleunigung sowie aufgrund der von dem Vorhaben kleinen betroffenen Fläche zu verzichten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel erteilte ihre Zustimmung gemäß § 36a BauGB in Verbindung mit § 246 e BauGB für das o.g. Vorhaben.

Entscheidung über die Erteilung der gemeindlichen Zustimmung gemäß § 36a BauGB i.V.m. § 246e BauGB für das Vorhaben "Voranfrage: Nutzungsänderung von bestehenden Gewerbeflächen (Büro) zu Wohnen auf dem Grundstück Gemarkung Brandenburg, Flur 013, Flurstück 72 (Potsdamer Straße 18a), AZ 451-2026"
Beschluss-Nr. 210/2026

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel entschied über die Erteilung der gemeindlichen Zustimmung gemäß § 36a BauGB i.V.m. § 246e BauGB für das Vorhaben „Voranfrage: Nutzungsänderung von bestehenden Gewerbeflächen (Büro) zu Wohnen auf dem Grundstück Gemarkung Brandenburg, Flur 013, Flurstück 72 (Potsdamer Straße 18a), AZ: 451-2026“.

Fristbeginn	11.08.2026
Art des Antrages	Vorbescheid
Vorhabenbezeichnung	Nutzungsänderung von bestehenden Gewerbeflächen (Büro) zu Wohnen
Grundstück/Straße	Potsdamer Straße 18a
Flur	013
Flurstück	72

Gegenstand der Entscheidung ist insbesondere, ob im Rahmen des § 246e BauGB im vorliegenden Fall vom Erfordernis des Einfügens in die Eigenart der näheren Umgebung abgewichen werden soll, da das geplante Vorhaben der Nutzungsänderung von gewerblichen Flächen in Wohnraum dient.

2. Die Verwaltung empfahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel, auf die gemäß § 36a Absatz 2 BauGB mögliche Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit im Sinne der Verfahrensbeschleunigung sowie aufgrund der von dem Vorhaben kleinen betroffenen Fläche zu verzichten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel erteilte ihre Zustimmung gemäß § 36a BauGB in Verbindung mit § 246e BauGB für das o.g. Vorhaben.

Antrag auf überplanmäßige Mittelbereitstellung für das HH-Jahr 2026 im Personalkostenbudget in Höhe von 2.021.200 EUR
Beschluss-Nr. 206/2026
Die SVV beschloss für das Haushaltsjahr 2026 die überplanmäßige Mittelbereitstellung im Personalkostenbudget (Sachkonto: 50110010 - Dienstbezüge Beamte) in Höhe von 2.021.200 EUR.

Neu- und Abberufung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Technischen Werke Brandenburg (TWB)
Beschluss-Nr. 219/2026
Die Stadtverordnetenversammlung berief Herrn Dr. Dirk Steiner zum 01.11.2026 zum Mitglied in den Aufsichtsrat der Technischen Werke Brandenburg (TWB).

- - - - -

E i n l a d u n g
zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel
am Mittwoch, dem 25.11.2026, um 16:00 Uhr
in 14770 Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 11, Rolandsaal

Tagesordnung

1		**Eröffnung der Sitzung**
2		**Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung**
3		**Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 28.10.2026**
4		**Feststellung der Tagesordnung**
5		**Bericht des Oberbürgermeisters über wesentliche Gemeindeangelegenheiten**
6		**Einwohnerfragestunde**
7		**Vorlagen der Verwaltung**
7.1	207/2026	Satzung der Stadt Brandenburg an der Havel über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) Einreicher: Oberbürgermeister GB 02
7.2	208/2026	Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 551.300 EUR in den Budgets 21-24 alle Schulformen, Fördermaßnahmen, sonstige Aufgaben sowie 241.01 Schülerbeförderung im Haushaltsjahr 2026 Einreicher: Oberbürgermeister GB 05
7.3	235/2026	Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2026 im Budget 314.01 - Eingliederungshilfe nach SGB IX - in Höhe von 2.536.000 EUR Einreicher: Oberbürgermeister GB 05
7.4	236/2026	Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2026 im Sonderbudget JUGENDHILFE (Hilfen für Kinder- u. Jugendliche nach SGB VIII) in Höhe von 4.168.900 EUR Einreicher: Oberbürgermeister GB 05

7.5	234/2026	Jugendförderplan (JFP) zum Haushalt 2027/2028 Einreicher: Oberbürgermeister GB 05
7.6	215/2026 Berichtsvorlage	4. Jahresbericht zur Umsetzung des Lokalen Teilhabeplans Einreicher: Oberbürgermeister GB 05
7.7		Haushalt 2027/2028
7.7.1	242/2026	Änderungsantrag zur Vorlage Nr. 218/2026: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2027/2028 Verlängerung der Zuschusserhöhung für das Industriemuseum gemäß SVV-Beschluss Nr. 162/2025 zur Finanzierung einer Empfangsstelle Einreicher: Fraktion SPD
7.7.2	253/2026	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 218/2026 Haushalt 2027/2028 Finanzierung der Kunsthalle Brennabor - Förderung der Mietkosten (in der Fassung vom 17.11.2026) Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
7.7.3	255/2026	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 218/2026 Haushalt 2027/2028 - Erhöhung Haushaltsansatz Brandschutz - Ein Haus für die Schmerzker Jugendfeuerwehr Einreicher: CDU-Fraktion
7.7.4	258/2026	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 218/2026 Haushalt 2027/2028 - Mittelverwendung aus dem ZuPakBbgG (Berichtsvorlage 205/2026) Einreicher: CDU-Fraktion und Fraktion Freie Wähler
7.7.5	251/2026	Weitere Sanierung des Gebäudeensembles "Brandenburger Dom" - Ostflügel der Domklausur Einreicher: Fraktion SPD, Fraktion CDU und Fraktion Freie Wähler
7.7.6	266/2026	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 218/2026 Haushalt 2027/2028 - Verzicht auf die geplante Absenkung des Gewerbesteuerhebesatzes für die Haushaltsjahre 2027 und 2028 Einreicher: Fraktion DIE LINKE
7.7.7	268/2026	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 218/2026 Haushalt 2027/2028 - Förderung von Maßnahmen in den Ortsteilen (ILE-Projekte) Einreicher: Ortsvorsteherin/-er Gollwitz, Plaue, Kirchmöser, Göttin, Schmerzke, Klein Kreutz und Mahlenzien
7.7.8	269/2026	Finanzielle Sicherstellung der Jugendeinrichtung - HdO in Brandenburg an der Havel Einreicher: Fraktion Freie Wähler
7.7.9	276/2026	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 218/2026 Haushalt 2027/2028 – Museumslandschaft Einreicher: Fraktion CDU und Fraktion Freie Wähler
7.7.10	218/2026	Haushalt 2027/2028 Einreicher: Oberbürgermeister GB 03
8		**Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung, von Ortsvorsteherinnen, Ortsvorstehern und Ortsbeiräten**
8.1	237/2026	Prüfantrag zum Erhalt von Ausstellungen zeitgenössischer Kunst in Brandenburg an der Havel Einreicher: Fraktion AfD
8.2	249/2026	Einheitlichkeit in der Schulbegleitung Einreicher: Fraktion AfD
8.3	267/2026	Einführung einer verbindlichen Poollösung für Schulbegleitungen (1:2- bis 1:3-Betreuung) zur Effizienzsteigerung und Haushaltskonsolidierung in Brandenburg an der Havel Einreicher: Fraktion AfD

8.4	252/2026	Neuberufung eines sachkundigen Einwohners im Ausschuss für Soziales, Familie, Gesundheit und Senioren Einreicher: Fraktion SPD
9		**Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**
9.1	247/2026	Anfrage an den Oberbürgermeister zur Planung, Verteilung, Bewirtschaftung und Kontrolle der Sachkostenbudgets an den städtischen Schulen sowie Verantwortung des zuständigen Geschäftsbereichs 5 Einreicher: Stadtverordnete, Frau Dr. Tiemann
9.2	260/2026	Anfrage an den Oberbürgermeister über Sicherheitspartnerschaften in Bezug auf Ordnung und Sicherheit in der Stadt Brandenburg an der Havel Einreicher: Stadtverordneter, Herr Geiseler
9.3	261/2026	Anfrage an den Oberbürgermeister zu dem Grundstück der alten Adler Brauerei in der Bergstraße Einreicher: Stadtverordnete, Frau Rautenberg
9.4	273/2026	Anfrage an den Oberbürgermeister zur dauerhaften Blockierung von Parkplätzen durch Baustellenabsperrung in der Hochstraße Einreicher: Stadtverordneter, Herr D. Stieger
9.5	274/2026	Anfrage an den Oberbürgermeister zur Absage der "großen Lösung" des von der Stadt Brandenburg an der Havel und der Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH geplanten Umbaus des Haltesstellenbereichs für Straßenbahn und Bus in der Karl-Marx-Straße durch ein unabgestimmtes Schreiben aus der Stadtverwaltung - Verlust von Fördermitteln Einreicher: Stadtverordneter, Herr D. Stieger
9.6	275/2026	Anfrage an den Oberbürgermeister: Wie geht es weiter im "Zukunftsquartier Magdeburger Straße"? Einreicher: Stadtverordneter, Herr D. Stieger
10		**Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**
11		**Behandlung der Tagesordnungspunkte des <u>nichtöffentlichen Teils</u> der Sitzung**
12		**Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 28.10.2026**
13		**Vorlagen der Verwaltung**
13.1	223/2026	Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet Kirchmöser Süd, Am Gleisdreieck / Zur Drehscheibe Einreicher: Oberbürgermeister GB 01
14		**Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung, von Ortsvorsteherinnen, Ortsvorstehern und Ortsbeiräten**
15		**Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**
16		**Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**
17		**Schließung der Sitzung**

gez. Walter Paaschen
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Brandenburg an der Havel, 17.11.2026

- - - - -

Beschluss-Nr. 091/2026

Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel für den Zeitraum 2026/2027 bis 2030/2031

Mit Beschluss-Nr. 091/2026 haben die Stadtverordneten der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel für den Planungszeitraum 2026/27 bis 2030/31 beschlossen. Die Veröffentlichung des Beschlusses erfolgte im Amtsblatt Nr. 17/2026. Gemäß des Brandenburgischen Schulgesetzes (BbgSchulG) bedarf der Schulentwicklungsplan für seine Wirksamkeit auch der Genehmigung durch das für Schule zuständige Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, die nunmehr mit Schreiben vom 22.10.2026 unter den folgenden Auflagen erteilt wurde:

> *„Der Schulentwicklungsplan ist fortzuschreiben, soweit es erforderlich wird, insbesondere bei einer Änderung der tatsächlichen oder rechtlichen Planungsgrundlagen. Aufgrund der dynamischen Bevölkerungsentwicklung, die sowohl den Rückgang der Geburten als auch neue Wohnbauprojekte umfasst, ist der Schulentwicklungsplan jährlich zu prüfen.*
>
> *Die im Schulentwicklungsplan aufgezeigten schulbaulichen Maßnahmen (inklusive der Ausstattung) sind rechtzeitig umzusetzen, damit die notwendigen schulischen Kapazitäten vor dem jeweiligen Schuljahresbeginn abgeschlossen sind.*
>
> *Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport ist über das Ergebnis der Prüfung und die daraus abgeleiteten Maßnahmen in geeigneter Weise jährlich zum 31.12. zu informieren.“*

Das Planungswerk und die erteilte Genehmigung werden auf der Homepage der Stadt Brandenburg an der Havel unter der Rubrik „Leben – Bildung“ zum Download bereitgestellt

\- - - - -

Bekanntmachung des Ergebnisses der Neuwahl des Ortsbeirates im Ortsteil Wust am 8. November 2026

Gemäß § 84 Absatz 2 in Verbindung mit § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes und § 73 Absatz 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt der Wahlleiter das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerbenden und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 10. November 2026 das Ergebnis der Neuwahl des Ortsbeirates im Ortsteil Wust wie folgt festgestellt:

I. Zur Neuwahl des Ortsbeirates waren 311 Personen wahlberechtigt, davon haben 149 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 47,9 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 311 gültig und 0 ungültig.

II. Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Wählergruppe "Feuerwehr Wust" (WG FF-Wust)	411	100,0 %	3
Wahlgebiet insgesamt	**411**		**3**

III. Auf die Bewerber des Wahlvorschlages der nachstehend aufgeführten Wählergruppe entfielen folgende Stimmenzahlen:

1. WG FF-Wust		
Bewerbende		Stimmen
1.	Matthias Foest	210
2.	Edda Kaßau	149
3.	Renaldo Maron	82

IV. In den Ortsbeirat Wust sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerbende	Partei/Wählergruppe
1.	Matthias Foest	WG FF-Wust
2.	Edda Kaßau	WG FF-Wust
3.	Renaldo Maron	WG FF-Wust

V. Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind: **keine Ersatzpersonen**

Jede wahlberechtigte Person des Wahlgebietes, jede Partei, politische Vereinigung oder Wählergruppe, die einen Wahlvorschlag eingereicht hat, kann gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch erheben (Wahleinspruch) mit der Begründung, dass die Wahl nicht den gesetzlichen Vorschriften entsprechend vorbereitet oder durchgeführt oder in anderer unzulässiger Weise in ihrem Ergebnis beeinflusst worden ist.

Der Wahleinspruch ist bei der zuständigen Wahlleitung binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

gez. Michael Scharf
Wahlleiter

Brandenburg an der Havel, den 18. November 2026

- - - - -

Öffentliche Zustellung

Ein Bescheid des Oberbürgermeisters der Stadt Brandenburg an der Havel, Geschäftsbereich 04 Innerer Service sowie Ordnung und Sicherheit - Bürgeramt - Sachgebiet Ausländerbehörde, vom 06.11.2026, Aktenzeichen SVBRB-33.2/667 konnte

Herrn
Ahmed Sabee,
letzte bekannte Anschrift: Wiener Str. 10, 14772 Brandenburg an der Havel,

nicht zugestellt werden.

Dieser Bescheid wird daher im Wege der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991, in der derzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 12.08.2005, in der derzeit gültigen Fassung, zugestellt.

Der Bescheid kann im Geschäftsbereich 04 Innerer Service sowie Ordnung und Sicherheit - Bürgeramt - Sachgebiet Ausländerbehörde, Zimmer 21, Upstallstraße 25, 14772 Brandenburg an der Havel, zu folgenden Zeiten

Dienstag	von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
	und	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr (ggf. bis 18:00 Uhr nach Vereinbarung)
Donnerstag	von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
	und	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

eingesehen und in Empfang genommen werden.

Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung im Amtsblatt für die Stadt Brandenburg an der Havel zwei Wochen vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass nach wirksamer Zustellung Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

- - - - -

Termine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse im November/Dezember 2026

Stand: 18.11.2026

Termin	Gremium	Ort	Zeit
Do., 26.11.2026	Ausschuss für Soziales, Familie, Gesundheit und Senioren	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mo., 30.11.2026	Jugendhilfeausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	17:00 Uhr
Di., 01.12.2026	Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und kommunale Zusammenarbeit	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 01.12.2026	Ausschuss für Ordnung und Sicherheit	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Klosterstr. 14, Beratungsraum A 306, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr

Termin	Gremium	Ort	Zeit
Mi., 02.12.2026	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Do., 03.12.2026	Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport	Gotisches Haus, EG Beratungsraum, Johanniskirchplatz 4, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Do., 03.12.2026	Ausschuss für Rechnungsprüfung und Vergaben	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mo., 07.12.2026	Hauptausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 15.12.2026	Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel Wiener Straße 1, Beratungsraum 421 14772 Brandenburg an der Havel	16:00 Uhr
Mi., 16.12.2026	Stadtverordnetenversammlung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 11, Rolandsaal, 14770 Brandenburg an der Havel	16:00 Uhr

Die aktuellen Termine, Tagungsorte und Tagesordnungen sind im Internet unter www.stadt-brandenburg.de in der Rubrik „Rathaus“ / „Stadtverordnetenversammlung“ / „Termine + Vorlagen“ einzusehen.

Nichtamtlicher Teil

Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel

Aktuelle Ausgabe des Infobriefes der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel; Ausgabe Nr. 185 – Monat November 2026 (Auszüge)

Finanzielle Beteiligung von Kommunen an Erneuerbaren Energien am 23.11.2026
Wind- und Solarparks bringen wichtige finanzielle Mittel in unsere Gemeinden. Doch welche Gelder stehen Ihrer Kommune genau zu, wofür dürfen sie verwendet werden und wie kommen sie spürbar vor Ort an? Antworten darauf gibt unser kompakter digitaler Fachvortrag, zu dem wir Sie herzlich einladen.
Termin: 23. November 2026 von 16:30 bis 18:00 Uhr, ONLINE via Zoom
Programminhalte:

- BbgEESG & Zweckbindung: Dr. Lisa Hanna Broska (MWEKE)
- § 6 EEG & Gewerbesteuer: Patrick Pahlke (soNAH)
- Recherchen aus der Praxis: Journalist Fabian Dietrich
- Praxisbeispiele zur Mittelverteilung: Dr. Janina Messerschmidt (soNAH)

Der Fachvortrag richtet sich insbesondere an: Bürgermeister*innen, Kommunalpolitik, Kommunal-verwaltungen, Kämmereien, Ortsvorsteher*innen und Gemeindevertretungen.
Nutzen Sie die Gelegenheit für den direkten Erfahrungsaustausch. Detaillierte Informationen zum Programm und den Referierenden finden Sie hier verlinkt. Um Anmeldung wird gebeten.
Kontakt: Madlen Haney, soNAH Servicestelle, Telefon 0160 7659194, E-Mail kontakt@sonah-servicestelle.de

LEADER muss bleiben – Neuer Film zeigt die Stärke Brandenburger Regionen
Was die europäische LEADER-Förderung in Brandenburgs ländlichen Regionen bewegt, zeigt ein neuer gemeinsamer Film der Brandenburger Lokalen Aktionsgruppen (LAGn), der im November 2026 veröffentlicht wurde. Darin kommen Akteure und Projektträger/innen aus verschiedenen Regionen zu Wort und zeigen.
Ob Dorftreff, Ehrenamt oder Arbeitsplätze: Das EU-Förderprogramm LEADER stärkt das Leben in ländlichen Räumen direkt vor Ort. Allein von 2014 bis 2022 wurden so über 180 Gemeinschaftseinrichtungen gefördert und Hunderte Arbeitsplätze geschaffen. Die Förderung stärkt gleichwertige Lebensverhältnisse, unterstützt regionale Entwicklung und ermöglicht Projekte, die ohne diese Unterstützung oft nicht realisierbar wären.
» Jetzt hier den Film ansehen

► Alle Ausgaben des Flämminghavelbriefes sind auf der Internetseite www.flaeming-havel.de zu finden.